

Regelschule > Gymnasium?

Beitrag von „roy123“ vom 29. September 2014 22:20

Hallo Leute,

ich habe im vergangenen Schuljahr mein Referendariat für das Lehramt an Gymnasien in Thüringen beendet. Aufgrund der schlechten Arbeitsmarktlage, was die Einstellung am Gym betrifft, ziehe ich vorerst in Erwägung, ein Angebot an einer Regelschule (wahrsch. keine 100%) anzunehmen. Nun wurde mir jedoch bereits von mehreren Stellen davon abgeraten, an einer Regelschule tätig zu werden, da dies den "Rückweg" ans Gym vor allem unter dem Gesichtspunkt der dort deutlich besseren tariflichen Bezahlung (geht hier also nicht um Beamtenstatus o.Ä.) erschweren würde. Nun kann ich mir dies aber nicht wirklich erklären... Hat dazu vielleicht jemand etwas mehr Kenntnis als ich?

Regelschullehrer ist zwar nicht das von mir angestrebte Berufsziel aber ich würde mir jetzt auch "Keinen abbrechen", im Gegenteil... ich will endlich loslegen... und am Ende ist auch alles besser, als arbeitslos zu sein. Trotzdem macht man sich ja so seine Gedanken hinsichtlich der Richtung seiner Schritte...

Also falls jemand Ahnung hat...

Gruß